

Aus dem GTFCh-Vorstand

Bericht über die 143., 144. und 145. GTFCh-Vorstandssitzung

Susanna Fehn¹ und Stefan Tönnies²

¹Bayerisches Landeskriminalamt, Maillingerstraße 15, 80636 München

²Institut für Rechtsmedizin, 60596 Frankfurt am Main; toennes@em.uni-frankfurt.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 12.04.2022, 02.11.2022 und 20.01.2023 fanden die 143., 144. und 145. Vorstandssitzung jeweils online statt.

Beherrschendes Thema an allen drei Sitzungstagen waren die Planung und Durchführung des Mosbach-Symposiums 2023. Nach den überwiegend guten Erfahrungen mit dem Online-Symposium Mosbach 2021 wurde beschlossen, die Tagung als „Hybrid“-Veranstaltung zu organisieren. Ein Vorteil ist erneut, dass viele Mitglieder teilnehmen können, die sonst wegen Zeit-, Genehmigungs- und Übernachtungs-Schwierigkeiten nicht hätten dabei sein können.

Die Wahl wird dieses Jahr digital/elektronisch durchgeführt, d. h. jedes Mitglied bekommt per E-Mail einen Zugangslink und einen personalisierten Code, um am Freitag, den 31.03.2023 in der Mitgliederversammlung (Beginn 15:45 Uhr) abstimmen zu können.

Präsident Prof. Dr. Stefan Tönnies informierte, dass er nach zehn Jahren das Präsidentenamt abgeben wird. Neben dem Vorstand muss dieses Jahr auch die Anerkennungskommission der Klinischen Toxikologinnen und Toxikologen neu gewählt werden.

Neben dem besten Poster und dem besten Vortrag in Mosbach wird der beste Toxichem Krimtech-Beitrag des Jahres 2022 vom Vorstand mit einem Preis ausgezeichnet. Dies soll auch für die Mitglieder ein Ansporn sein, die eigene Arbeit und interessante Themen in unserem Mitteilungsblatt zu präsentieren.

Die Kosten für die Veranstaltung sind merkbar gestiegen. Neben räumlichen Veränderungen am Tagungsort schlagen auch die Corona- und Energiekrisefolgen bei den Ausgaben zu Buche. Zudem ist die Durchführung einer Hybridveranstaltung kostenintensiver als ein Präsenzsymposium allein.

Es wurden Beschlüsse zur Aufnahme von neuen Mitgliedern (aktuell insgesamt 699 GTFCh-Mitglieder), zu Prüfungszulassungen und Fachtitelprüfungen sowie zum Nachwuchspreis, dem Vorschlag für ein Ehrenmitglied und zum Stas-Preis gefasst. Für 2023 sind ein GTFCh-Workshop in Mainz sowie eine Fortbildungsveranstaltung für Technische Assistentinnen und Assistenten der GTFCh in Dudelage (Luxemburg) geplant.

Die GTFCh-Homepage bedarf einer Umstellung. Die veraltete „GTFCh Hardware“ wird auf ein externes Hosting umgestellt, zusätzlich erfordern neue Versionen des Unterbaus (u.a. das System „Joomla“) eine Anpassung, da sonst der Support für das alte System ausläuft. Die Umstellung ist in Arbeit und die Homepage wird im Zuge dessen in naher Zukunft für einige Stunden nicht erreichbar sein.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Tönnies
Präsident

Susanna Fehn
Schriftführerin